

Erläuterung wesentlicher Planabweichungen im Erfolgsplan per 30.09.2017

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichung - in T€ -
Amtsleitung (Seite 2)	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Mindererträge Mahnwesen, Skonti	-2,7
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	Einsparung Stromkosten -6,6 T€; geringerer Wartungs- und Reparaturaufwand -9,9 T€ kein Hausmeisterdienst -10,8 T€	-30,3
	zu 2.2 Personalaufwand	Mehraufwand durch Einstellung Projektmanager u. Übernahme Sachbearbeitung Beschaffung (vorher Amt 11); abzüglich Einsparungen durch Elternzeit/krankheitsbedingten Personalausfall in der Buchhaltung	48,7
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	innerbetriebliche Leistungen Grünpflege/Arbeiten Grundstück Heinrichstr. für September noch nicht erfasst Prüfungskosten Jahresabschluss 12 T€ noch ausstehend	-28,2
	zu 8. Steuern	Grundsteuerbescheid steht noch aus	-4,2
Tiefbau (Seite 3)	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	außerplanmäßiger Ertrag aus der Beteiligung einer Baufirma an der Finanzierung von Grundstückszufahrten	3,9
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	Mehraufwand durch Verzug in der Abarbeitung/Abrechnung in 2016 vergebener Straßenunterhaltungsaufträge ca. 100 T€ ; fortgeschrittene Ausführung der diesjährigen Maßnahmen	142,2
	zu 2.2 Personalaufwand	Jahressonderzahlung 18,5 T€	-27,4
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	höhere innerbetriebliche Kosten für Grünpflege an Gewässern	6,2
Friedhof (Seite 4)	zu 1.1 Umsatzerträge	Weiterberechnung der nach Anbieterwechsel günstigeren Preise für Liegeplatten (korrespondiert mit Aufwand für Fremdleistungen)	-5,9
	zu 1.2 Aktivierete Eigenleistungen	Ertragsbuchung erst nach Herstellung/Fertigstellung der Grabstätten	-3,7
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	weniger Innenumsatz, insbesondere für Aushilfe/Vertretung in den Bereichen Kapelle/Einstellungen Leichenhalle	-2,1
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	Heckenschnitt erst im 4. Quartal -15,1 T€ Erneuerung Elektroinstallation wegen Brandgefahr 4,4 T€, Reparaturen Behinderten-WC 2,4 T€ ungeklärter Mehrverbrauch Wasser 2,5 T€	-7,4
	zu 2.2 Personalaufwand	Sachgebietsleiterstelle ganzjährig unbesetzt, krankheitsbedingte Einsparungen Jahressonderzahlung ca. 25 T€	-72,5
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	innerbetrieblicher Minderaufwand siehe Pkt 1.3, Fahrzeugkosten September noch nicht enthalten; dagegen zusätzliche Reinigungskosten für öffentliche Toilette 7,3 T€	-16,1
	zu 5. Zinsen	Kreditzinsen noch nicht fällig	-7,1

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichung - in T€ -
Grünflächen (Seite 5)	zu 1.1 Umsatzerträge	Sondernutzung Grünanlagen, insbes. Außenbestuhlung Restaurants	13,1
	zu 2.2 Personalaufwand	unbesetzte Stellen, auch Abteilungsleitung; Jahressonderzahlung ca. 37 T€	-143,6
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Fahrzeugkosten September noch nicht enthalten	-37,8
	zu 8. Steuern	Grundsteuerbescheid steht noch aus	0,8
Bauhof (Seite 6)	zu 1.1 Umsatzerträge	durch Personalabbau und Krankheit weitere Reduzierung von eigenen Erträgen im Beleuchtungsbereich	-18,7
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	personell bedingt weniger Leistungen für andere Bereiche Energieentgelte für Strombereitstellung für Weihnachtsmarkt und Bushaltestellen noch nicht enthalten ca. 35 T€	-73,4
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezogene Leistungen	Mehraufwand durch Fremdvergabe wegen Personalmangels: Lichtraumprofil schneiden +52,9 T€, Mäharb. +18,3 T€; dagegen Einsparung bei Fahrbahnmarkierung -24,8 T€, Unterhaltung der Beleuchtung, beim Materialaufwand -22 T€; bei den Entsorgungskosten, da hier planungsseitig die neu hinzugekommenen Wirtschaftswege berücksichtigt sind, deren Unterhaltung aber bislang aus personellen Gründen hintangestellt wurden -8,4 T€	-28,0
	zu 2.2 Personalaufwand	Krankheitsbedingter Personalausfall und unbesetzte Stellen; Jahressonderzahlung 47 T€	-122,0
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	weniger Eigenleistung bei der Reinigung der Straßeneinläufe -7,5 T€; Fahrzeugkosten Sept. noch nicht enthalten	-23,6
	zu 8. Steuern	Grundsteuerbescheid steht noch aus	1,9
Außendienste (Seite 7)	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	geringer Materialverbrauch bei Streugut und Umfang bei Winterdienstleistungen der Fremdfirmen -20,6 T€ weniger Wartungs-/Unterhaltungsaufwand bei den Verkehrsleiteinrichtungen -23 T€	-43,5
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	auch deutlich geringerer Umfang Eigenleistungen im Winterdienst -103,9 T€	-105,9
Parken (Seite 8)	zu 1.1 Umsatzerträge	Mindererträge Parkgebühren Straßenrandparken	-5,5
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Erträge aus Schadenersatz - Parkhaus Am Markt +7,9 T€ Energieentgelte Caravanstellplatz - nicht geplant +1,6 T€ Innenumsatz für Unterstützung des Bereiches Beleuchtung +10,6 T€	22,2
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	Reparaturkosten Parkhaus Am Markt, insbes. Kassenautomat +10,1 T€ Jährliche Wartung der Parkscheinautomaten (unterjährig als Mehraufwand ausgewiesen) +6,6 T€ erhöhte Abschläge für Strom in den Parkhäusern, Klärung mit Endabrechnung	18,1
	zu 2.2 Personalaufwand	Jahressonderzahlung ca. 4 T€	-5,4
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	zum Jahresende fällig werdende Versicherungsbeiträge und Aufwand für Jahresabschluss/Steuererklärung -3 T€ weniger innerbetriebliche Kosten für personelle Unterstützung aus anderen Bereichen	-11,9

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichung - in T€ -
Gebäudemanagement (Seite 9)	zu 1.1 Umsatzerträge	Miete/NK ThSV für WAH 2. Halbjahr noch nicht abgerechnet, weniger Vermietung WAH	-12,2
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Schadenersatzleistungen: u.a. Wasserschaden Verwaltung Neuenhof 9,6 T€	25,1
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	<u>Unterhaltungsaufwand/Mieten (ungeplant/außerordentlich):</u> - umzugsbedingte Renovierungen, insbes. Markt 22 51 T€; Herrichtung Karlplatz 1 32 T€ - Reparatur Turnhallendecke Oststadtschule 24 T€ - Anmietung Karlsplatz 1 ab 01.06.2017 23 T€; Anpassung Miete Markt 2/22 33,2 T€	165,8
	zu 2.2 Personalaufwand	Langzeiterkrankungen/unbesetzte Stellen; Jahressonderzahlung 61,7 T€	-173,0
	zu 2.3 Abschreibungen	Austausch defekter Technik und Ausstattung	2,2
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	innerbetriebliche Verrechnung nicht geplanter Arbeiten durch Bauhofmitarbeiter (insbes. Elektriker): z.B. Elektroarbeiten WAH 17,5 T€, Sportplatz Stockhausen 8,6 T€, Arbeiten Oberfläche Schulhof 3. GS 7,5 T€ Anmietung Rasentraktor für BSZ Palmental 7,3 T€ (statt Neuanschaffung)	61,8
Flüchtlingsunterbringung (Seite 10)	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Weiterberechnung deutlich geringerer Aufwendungen der Flüchtlingsunterbringung an das Sozialamt; teilweise ausstehende Rechnungslegung	-176,9
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezogene Leist.	deutlich geringere Unterbringungs- und Bewirtschaftungskosten als geplant	-68,1
	zu 2.2 Personalaufwand	folglich Reduzierung der anteiligen Personalkosten für das Gebäudemanagement	-25,8
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	innerbetriebliche Verrechnung erbrachter Grünpflegearbeiten an der GU Thälmannstr.	1,7
Fuhrpark (Seite 11)	zu 1.1 Umsatzerträge	geringere Fahrzeugnutzung Mietverträge für 2 Opel Corsa an die ARGE beendet -3,2 T€	-11,7
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	innerbetriebliche Fahrzeugnutzung September noch nicht enthalten	-74,9
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezogene Leist.	überplanmäßige Kosten für Fahrzeugreparaturen	5,9
	zu 2.2 Personalaufwand	Personalaufwand für weggefallene Leitungsfunktion Zentralabteilung (in 2017 noch eingeplant) Jahressonderzahlung ca. 9 T€	-31,1
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Kfz-Versicherungsbeiträge noch ausstehend	-10,5
Finanzanlagen (Seite 12)	zu 4. Zinsen und ähnliche Erträge	Ausschüttung Dividende KET-Aktien zum Jahresende	-63,8